

No 11.

Garten.

Am 7. III. 1645 verkauft ihm Michael Drasch an Elias Warulbst
für 140 Mk. (K. B. 1597 Bc. 479); Dieser verkauft am 16. III. 1649 an sei-
nem Sohn Peter Warulbst für 220 Mk. (K. B. 1597 Bc. 533), Der Sohn
am 11. I. 1650 an Michael Drasch für 220 Mk. verkauft. (K. B. 1597 Bc. 5336)
Dieser verkauft ihm — 1654 an Christoph Alert^{d. j.} für 275 Mk. (K. B. 1597 Bc. 4306),
Am 10. I. 1666 wird er von ihm an Hans Drasch f. 174 Mk. verkauft (K. B. 1684, 67.
(er soll die 9 Jahre alte Tochter des Vorbesitzers noch 3 Jahre zur Schule halten.)
Dieser verkauft ihm 15. II. 1676 an Christoph Strauß für 150 g. Mk. (K. B. 1684 J. 120)
und dessen Erben am 2. XI. 1708 an Michael Kraus f. 75. - (" " 541)
Dessen Erben verk. am 17. II. 1726 an Michael Heinke f. 50. - (" " 426)
und dessen Erben am 27. II. 1730 an Christian Schwarze " 50. - (" " 77)
Von Kraus verkauft " 23. I. 1766 an Joh. George Geisler " 100. - (" " 390)
" " " " 9. II. 1796. Elias Model r. Ob. Sohra. 250. - (1794/65 96)
" Dessen Erben. " 14. XI. 1802. Johann Schulze " 263. - (" " 268c)

No 12.

Garten.

Am 30. I. 1651 verkauft Anna Christoph Keysers Witwe den Garten Hans
Wünschel für 144 Mk. (K. B. 1597 Bc. 54)
Am 17. II. 1665 verkauft dieser es an Christoph Melchior für 30 Mk. (K. B. 1684 Bc. 45)
Der Rat verkauft am 21. VIII. 1757 diesen sog. Hoffbauernschen Garten für 12 Mk.
an Christoph Riedel (K. B. 1718/9, Bc. 269) Dieser verkauft ihm 24. II. 1775
an Johann Gabriel Neumann für 12. g. Mk. (K. B. 1718/9, Bc. 5136), Der
ihm 22. II. 1805⁵ an d. Sohn Joh. Gabriel Neumann f. 150 g. Mk. verkauft (K. B.
1805/20 Bc. 666)